

## Die Leiterin/der Leiter

### Muss:

- in seinem ganzen Verhalten Vorbild sein
- aufgrund seiner Persönlichkeit natürliche Autorität ausstrahlen
- gerne unterrichten und seine Athleten/innen begeistern können
- sie achten und beachten, vor allem auch ernst nehmen
- die Erlebensmöglichkeiten und die Faszination der Leichtathletik aus eigener Erfahrung kennen, davon begeistert sein und womöglich selbst betreiben
- sein Können und Wissen für die Kinder und Jugendlichen sichtbar und verständlich machen, Bewegungen und Verhaltensweisen vorzeigen können
- über einen vielfältigen Schatz von Trainingsformen verfügen, welche die Athleten/innen weder überfordern noch unterfordern
- Erfolgserlebnisse schaffen
- sich dauernd weiterbilden

### Erklärt

- so wenig wie möglich, so viel wie sinnvoll, - mit verständlichen Worten und mit Bildern, - stufen- und altersgerecht
- engagiert und eindrucklich,
- kombiniert mit Vorzeigen
- nicht in den Lärm hinein!

### Demonstriert

- das Wesentliche
- technisch korrekte Bewegungen
- mehrmals dasselbe (einmal ist keinmal...)
- so, dass alle ihn sehen (und hören)
- wenn möglich auch in "Zeitlupe" oder "Standbilder" für Haltungen!

### Motiviert durch

- das Schaffen von Erfolgserlebnissen
- sein eigenes Vorbild
- individuelle Zielsetzungen
- übertragen von Verantwortung
- informieren, orientieren
- loben, bestätigen, positiv kritisieren
- "glauben" an seine Athleten/innen
- respektieren seiner Athleten/innen

### Korrektur- Grundsätze:

- **Beobachten**
- **Beurteilen**
- **Beraten**

- Nur einen Fehler auf einmal - den Hauptfehler
- Zeit für das Sammeln von Erfahrungen lassen
- Sag nicht nur was falsch war, sondern zeige vor allem auch wie man es richtig macht
- Gib / Lass jedem sein eigenes Bild! Lasse die Kinder auch beschreiben, wie sich die Bewegung angefühlt hat.
- Aufgaben stellen und üben lassen
- Verbale Anweisungen geben und zwingende Situationen schaffen
- Visuelle Mittel (Reihenbilder, Video, Foto) einsetzen
- Gegensatzerfahrungen provozieren